

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Waldemar

Ambach, 1948-08-13

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Waldemar Bonsels

Ambach am Starnberger See

13.8.48.

Herrn

Dr. Hans Martin Elster Braunlage.

Lieber Herr Doktor.

Am 19. August bringt der München-Nürnberger Sender ein Interview über allerhand Zeitfragen, die an mich gestellt werden, mit einer anschließenden Lesung aus den "Runen und Wahrzeichen". Teilen Sie das bitte auch dem Abendland Verlag mit.

Ich höre von verschiedenen Privatbestellern des Buchs, die das Buch trotz der Währungsreform wieder nachbestellt haben, dass sie es nicht vom Verlag erhalten können. So von Frau Professor Weis in Heidelberg, die das Buch sofort wieder nachbestellt hat. Wann ist es eigentlich im Börsenblatt angezeigt und wie weit sind die Sortimenter beliefert? Es wäre schade, wenn diese Radio-Sendung praktisch ins Leere ginge.

Ich hoffe herzlich auf Ihr persönliches Wohlergehen und verbleibe

stets Ihr